

Von Ingenieuren und Romanistikerinnen

Die Entwicklung des Frauenanteils unter den Studierenden von
1998 bis 2017

Roman Link und Kerstin Pierick

Blockseminar *Einführung in den Datenjournalismus*

09.03.2019

Frauenanteil in Studiengängen 1998 bis 2017

- Sind “Klassische Männer- und Frauenfächer” immer noch männlich/weiblich dominiert?
- Zeitliche Entwicklung des Frauenanteils:
 - Unterschiede zwischen Studiengängen?
 - Zusammenhang Frauenanteil zum Ausgangszeitpunkt?
- Sonderstellung der MINT-Fächer?

Die Daten

- Quelle: Statistisches Bundesamt Deutschland (www-genesis.destatis.de)
- Struktur: Zahlen der AnfängerInnen und Studierenden für...
 - ... alle Hochschulen Deutschlands
 - ... im Zeitraum von 1998 bis 2017
 - ... aufgeschlüsselt nach
 - Studiengängen
 - Geschlecht
 - Nationalität (In-/Ausland)
 - Bundesland der Hochschule
- Zusatzdaten: -“Studierende an Hochschulen - Fächersystematik” (pdf)

Datenaufbereitung

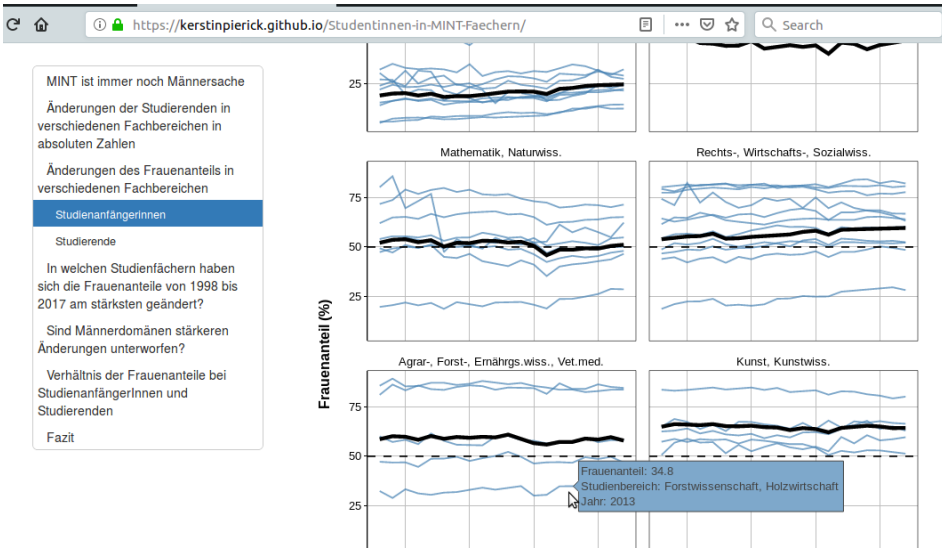
- Herausfiltern der benötigten Informationen: Nationalität und Bundesland nicht benötigt
- Fontencoding: Korrektes Einlesen von Umlauten
- Leere Felder (keine Frauen/Männer oder noch nicht eingeführte Studiengänge): 0 Studierende
- Zusammenfügen von StudienanfängerInnen, Studierenden und Fächersystematik
- Berechnen neuer Variablen (Frauenanteil etc.)
- Zusammenfassen nach Gruppen

Technische Umsetzung



- Komplette Umsetzung des Projektes mit R über RStudio
- Einlesen, Zusammenfügen und Umwandeln der Daten: tidyverse (Sammlung von R-Paketen)
- Abbildungen: ggplot2 (R-Paket)
- Interaktive Abbildungen: plotly (R-Paket)
- HTML-Dokument mit Text und Abbildungen: R Markdown
- Präsentation: LaTeX Beamer in R Markdown
- Versionsverwaltung, Backup, Website: GitHub

Screenshot der Webseite



Interview mit Expertin

Angefragt:

- - Prof. Petra Lucht, Gender Studies, TU Berlin
- Dr. Martina Erlemann, Gender Studies/Physik, FU Berlin
- Anna Lena Martins, Gleichstellungsbeauftragte Mathematik, Uni Göttingen
- Dr. Sophie-Charlotte August, Gleichstellungsbeauftragte Physik, Uni Göttingen

Interview mit Expertin

Angefragt:

- - Prof. Petra Lucht, Gender Studies, TU Berlin
- Dr. Martina Erlemann, Gender Studies/Physik, FU Berlin
- Anna Lena Martins, Gleichstellungsbeauftragte Mathematik, Uni Göttingen
- **Dr. Sophie-Charlotte August,**
Gleichstellungsbeauftragte Physik, Uni
Göttingen



- Zeitungsartikel
- wissenschaftliche Artikel
- Projekte zur Förderung von Frauen in MINT-Fächern
- Wikipedia-Artikel (KEINE schlechte Quelle, sondern das intensivste Peer-Review der Welt. . .)

Journalistisches Stück:

<https://kerstinpierick.github.io/Studentinnen-in-MINT-Faechern>

Datenanalyse und Code:

<https://github.com/KerstinPierick/Studentinnen-in-MINT-Faechern>